

Prävention in der Chorjugend im SCV

Die Chorjugend im SCV möchte mit ihren Präventionsangeboten sensibilisieren, Kinder und Jugendliche stärken und schützen. Dabei setzt die Chorjugend auf mehrere Wege:

Sichtbarwerden /-machen

Das Thema Kinderschutz soll auf vielfältige Weise im Verband sichtbar gemacht werden:

- Homepage: <https://www.s-chorverband.de/vereinsfuehrung/kindeswohl-im-chor/> und <https://s-chorverband.de/achtsamkeit>
- Willkommensmappe: Ehrenamtliche Gremiumsmitglieder erhalten eine Willkommensmappe mit Informationen zum SCV und zum Schutzkonzept der Chorjugend im SCV, samt Verhaltenskodex, Selbstverpflichtungserklärung und Aufforderung, ein erweitertes Führungszeugnis vorzulegen.
- Dozent:innen-/Helfer:innenanfragen: Bei Anfragen an Dozent:innen und Helfer:innen mit Kontakt zu Kindern und Jugendlichen wird auf das Schutzkonzept und zentrale Gedanken zum Kindeswohl hingewiesen werden und ist bei Dozent:innen auch Teil des Vertrages.
- 1-2 Artikel pro Jahr zum Sachstand oder auch einzelnen Aspekten in der Verbandszeitschrift SINGEN
- In der SINGEN wird an fester Stelle auf die Ansprechpartner im SCV hingewiesen.
- Hinweis in der Seminarbroschüre des SCV
- fester Bestandteil auf der Agenda der jährlichen RCV-Infositzung, SCV-Klausurtagung und des Chorjugendtages
- Schutz- und Awarenesskonzept bei Veranstaltungen
- Rollup, PPP-Folie, Film und Postkarten mit Aussagen zum Thema Prävention und Partizipation („Ich fühle mich hier wohl, weil...“) für die Verwendung bei Seminaren und Veranstaltungen
- Namensschilder für Vorstandsmitglieder bei Veranstaltungen
- evtl. Toiletten-Aushänge zu Präventionsbotschaften/Schutzkonzept mit QR-Code bei Veranstaltungen
- falls möglich in Programmabläufe (Moderation) integrieren
- Film „Schutzkonzepte“ der Chorjugend im SCV auf der Homepage und bei Veranstaltungen, die sich an Vereine richten (Mitgliederversammlung, RCV-Infositzung u.ä.) zeigen
- Bitte an RCV-Vertreter:innen in Vereinen mit Kinder- und Jugendchören zu hospitieren und so zu sensibilisieren und Bedarfe zu eruieren, hierzu wurden Infomaterialien bereitgestellt.

Aufnahme in Ausbildungsinhalten

Kindeswohl soll möglichst ein fester eigener Punkt bei den Ausbildungsinhalten der Chorjugend im SCV (Kinderchorleitungsausbildung, Kinderchorleiter-Coaching, Mentor:innen, Lots:innen) sein und die Teilnehmer:innen in die Lage versetzt werden, Grenzverletzungen zu erkennen und diese auch zu formulieren und somit informiert und gestärkt werden.

Materialien

Die Chorjugend im SCV hat einen Methodenkoffer entwickelt, der bei Veranstaltungen eingesetzt werden und auch von Chören ausgeliehen werden kann. Dieser soll Verantwortliche dabei unterstützen, Kinder und Jugendliche zu sensibilisieren, zu stärken und schützen und die Be- und Ansprechbarkeit signalisiert werden. <https://s-chorverband.de/vereinsfuehrung/kindeswohl-im-chor>

Darüber hinaus finden sich Ideen zur Prävention in der musikpädagogischen Chorpraxis und zur Stärkung von Kindern und Jugendlichen z.B. auf S. 19ff. der DCJ-Broschüre „[Das geht uns alle an!](#)“.

Räume und Unterkünfte für Ausbildungen und Veranstaltungen der Chorjugend im SCV werden möglichst nach folgenden Kriterien ausgewählt:

- von außen einsehbar (z.B. auch durch Fenster in der Tür o.ä.)

- zu Betriebszeiten jederzeit zugänglich (Tür muss immer ohne Schlüssel geöffnet werden können in beide Richtungen)
- freundlich gestaltet (kein „Kellerloch“ etc.)
- geschlechtergetrennte Unterbringung/WC/Dusche

Berücksichtigung digitaler Aspekte

- Vom Interventionsteam und ggf. Projektteam werden im Vorfeld Regeln im Umgang und zur Nutzung digitaler Medien zur Grenzwahrung besprochen. Dabei werden auch Regeln für Betreuende in Bezug auf Content und Häufigkeit / Intensität, Zeitpunkt von Kontakten thematisiert, um die Wahrung der Privatsphäre zu gewährleisten.
- Nutzung digitaler Kommunikationsmittel zur Information, nicht zum Austausch der Teilnehmenden untereinander
- Offenheit für die digitale Lebenswelt der Kinder/Jugendlichen, um Besprechbarkeit zu signalisieren (z.B. indem nach aktuellen Videos/Clips/Bildern etc. passend zum jeweiligen Thema gefragt wird)
- Kinder und Jugendliche für digitale Grenzen sensibilisieren und zum Hilfesuchen ermutigen

Fort- und Weiterbildungen

Die Mitglieder des Interventionsteam der Chorjugend im SCV besuchen unterschiedliche Fortbildungen und Fachveranstaltungen und sind im Austausch mit der Fachberatungsstelle und der Deutschen Chorjugend, um sich fortlaufend weiterzubilden und so achtsam zu bleiben und das Risiko zu minimieren.

Für Vereine empfehlen wir u.a. <https://www.deutsche-chorjugend.de/programme-und-projekte/chor-mit-sicherheit/> und <https://engagement-schutzkonzepte.elearning-kinderschutz.de/>.

Im Seminarprogramm des SCV werden Fortbildungen zum Thema Schutzkonzepte / Kindeswohl angeboten: <https://bildung.s-chorverband.de/>

Stand: 28.09.2026